

Integration Point bei der Agentur für Arbeit

Kostenlose Beratung:

- Sprache lernen – Kursangebote
- Anerkennung von ausländischen Berufs- und Schulabschlüssen
- Überblick und Chancen auf dem Arbeitsmarkt
- Möglichkeiten zum Einstieg in den Arbeitsmarkt (z. B. Praktikum, Hospitanz, Probebeschäftigung)
- Ausbildung: Überblick und Orientierung
- Unterstützung bei Bewerbungen

Es gibt spezielle Angebote nur für Frauen.
Erkundigen Sie sich!

Kontakt	Agentur für Arbeit Werner-Bock-Straße 8, 33602 Bielefeld, 1. Etage, Raum 175
Telefon	0800.4555500
E-Mail	bielefeld.129-fluechtlingsberatung@arbeitsagentur.de
Bitte Termin vereinbaren.	

Jobcenter Arbeitplus Bielefeld

Bezieherinnen und Bezieher von Geldleistungen nach dem SGB II erhalten Vermittlungsleistungen:

- z. B. Fahrtkosten, Kostenübernahme bei Anerkennung ausländischer Abschlüsse
- Beratung mit Übersetzungen in Arabisch und Kurdisch
- Sprachkursberatung
- frauenspezifische Angebote (z. B. Coaching für geflüchtete Frauen)

Kontakt	Jobcenter Arbeitplus Bielefeld , Herforder Straße 67, 33602 Bielefeld
Telefon	Manfred Neumann 0521.55617-668, www.arbeitplus-bi.de

Jugendberufshilfe der REGE mbH

Kostenlose Beratung und Unterstützung für Geflüchtete unter 27 Jahren:

- Beratung und Vermittlung in Sprachkurse, internationale Klassen/Berufskollegs
- Berufswegeplanung/Bildungsberatung
- Praktikumssuche/Ausbildungssuche

Kontakt	REGE mbH , Niederwall 26-28, 33602 Bielefeld, 1. Etage
Telefon/ E-Mail	Yvonne von Louisenthal, 0521.9622-314, y.louisenthal@rege-mbh.de Irene Marx, 0521.9622-362, i.marx@rege-mbh.de Julia Walczyk, 0521.9622-313, julia.walczyk@rege-mbh.de www.rege-mbh.de

alpha OWL II

Dieses Netzwerk bietet Asylsuchenden und Geflüchteten, die mindestens drei Monate in Deutschland sind:

- kostenlose Beratung
- Unterstützung bei der Arbeitssuche
- Beratung zu Förderinstrumenten des SGB II („Hartz IV“) und SGB III (Arbeitslosengeld)
- Überleitung in berufsbezogene Sprachkurse (ESF-BAMF-Kurse)

Kontakt	REGE mbH , Niederwall 26-28, 33602 Bielefeld, 1. Etage
Telefon/ E-Mail	Ute Bäsler, 0521.9622-315, u.baesler@rege-mbh.de Nathalie Krebs, 0521.9622-143, nathalie.krebs@rege-mbh.de

REGE-Port

Kostenlose Beratung und Unterstützung:

- Lotsenangebote/Erste Orientierung
- Vermittlung von Sprachkursen
- Vermittlung von Schulplätzen
- Berufsorientierung
- Bewerbungstraining

Kontakt	REGE-Port , Niederwall 26-28, 33602 Bielefeld, 1. Etage
Telefon	0521.9622-109
E-Mail	service@rege-mbh.de, www.rege-mbh.de
Geöffnet	Mo, Di, Do: 11-16.30 Uhr, Mi: 13-18 Uhr, Fr: 11-13.30 Uhr

Beratung zur beruflichen Entwicklung (BBE)

Das Förderprogramm des Landes NRW bietet Beschäftigten, Arbeitslosen und Berufsrückkehrenden in Nordrhein-Westfalen die Möglichkeit, sich **kostenfrei** bis zu **neun** Stunden beraten zu lassen. Dies gilt auch für Asylbewerber/Asylbewerberinnen und Geflüchtete – unabhängig vom Aufenthaltsstatus – zu beruflichen Fragen in folgenden Situationen:

- berufliche (Neu-)Orientierung
- arbeitslos und/oder arbeitssuchend
- beim Wiedereinstieg nach Kinderbetreuung oder Pflege von Angehörigen

Beraterinnen oder Berater unterstützen dabei:

- Wünsche zu klären
- Möglichkeiten realistisch einzuschätzen
- Informationsbedarf zu decken
- die berufliche Weiterentwicklung zu planen

»» Beratungsstellen im Überblick:

Kontakt	Beruflicher Weiterbildungsverbund (BWB) Niederwall 26-28, 33602 Bielefeld
Telefon	Serpil Celik 0521.62774

Kontakt	Bildungswerk der ostwestfälisch-lippischen Wirtschaft e.V. (BOW) Detmolder Straße 18, 33602 Bielefeld
Telefon	Bettina Hankamer 0521.7871660

Kontakt	Handwerkskammer OWL zu Bielefeld Campus Handwerk 1, 33613 Bielefeld
Telefon	Gabriele Braun 0521.5608578

Kontakt	Gleichstellungsstelle für Frauenfragen der Stadt Bielefeld Altes Rathaus, Niederwall 25, 33602 Bielefeld
Telefon	Monika Kruse, Dilek Dogan-Alagöz, Claudia Pupos 0521.51-6592

Kontakt	MOZAIK gGmbH Herforder Straße 46, 33602 Bielefeld
Telefon	Linda Boly 0521.3297090

Kontakt	VHS Bielefeld Ravensberger Park 1, 33607 Bielefeld
Telefon	Christel Giesecke 0521.51-6686

Fachberatung zu ausländischen Berufsqualifikationen

Ein Teil der Beratungsstellen zur beruflichen Entwicklung (BBE) bietet auch eine Fachberatung zur Anerkennung von im Ausland:

- erlernten Berufen
- erworbenen Berufsqualifikationen
- erworbenen Abschlüssen

Alle Adressen und Kontakte sind aufgelistet unter:
Beratung zur beruflichen Entwicklung (BBE).
Die VHS bietet keine Fachberatung zur Anerkennung an.

Spezialisierte Beratungsstellen zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen für alle Berufe sind:

Kontakt	MOZAIK gGmbH , Herforder Straße 46, 33602 Bielefeld
Telefon/E-Mail	Makbule Çevik und Kani Karim 0521.3297090 cevik@mozaik.de und karim@mozaik.de

Kontakt	Handwerkskammer OWL zu Bielefeld , Campus Handwerk 1, 33613 Bielefeld
Telefon/E-Mail	Gabriele Braun 0521.5608578, gabriele.braun@handwerk-owl.de

Für Industrie- und Handelsberufe bietet auch die IHK Ostwestfalen zu Bielefeld Unterstützung bei der Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse.

Kontakt	IHK Ostwestfalen zu Bielefeld , Elsa-Brändström-Straße 1-3, 33602 Bielefeld
Telefon/E-Mail	Attila Sepsi 0521.554-163, a.sepsi@ostwestfalen.ihk.de

Wege
in
Arbeit

Erhältlich bei:

»» **REGE mbH**
Niederwall 26-28
33602 Bielefeld
Claudia Pupos, 0521.9622-310
c.pupos@rege-mbh.de

»» **Gleichstellungsstelle der Stadt Bielefeld**
Altes Rathaus, Niederwall 25
33602 Bielefeld
Monika Kruse, 0521.51-6592
monika.kruse@bielefeld.de



gefördert vom:
Ministerium für Gesundheit,
Ernährung, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen

LANDESHILFENETZWERK
W
netzwerk
www.netzwerk-w-owl.de

NETZWERK W^{OWL}

FÜR DEN WIEDEREINSTIEG IN DEN BERUF

Wege
in
Arbeit

Wegweiser

Projekte, Anlaufstellen und Beratungsangebote
für Geflüchtete in Bielefeld



www.netzwerk-w-owl.de

Das Netzwerk W OWL engagiert sich für den Wiedereinstieg von Frauen und Männern in das Erwerbsleben nach einer Familienphase und für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Es ist Teil der Landesinitiative Netzwerk W – Förderung der Aktivitäten regionaler Netzwerke zur Unterstützung der Berufsrückkehr. »» www.netzwerk-w-owl.de

Stand: September 2016

Einstiegssprachkurse und Sprachtreffs

- **Einstiegssprachkurse** (100 Stunden) für Geflüchtete, die noch keinen Deutschkurs besucht haben. Einstiegskurse sind kostenlos und werden wohnortnah angeboten. Bei Bedarf können auch Frauenkurse eingerichtet werden.
- **Sprach-Port** der REGE mbH für Geflüchtete mit ersten Deutschkenntnissen – Deutsch üben bei Spielen und Ausflügen, gemeinsames Zeitunlesen, Unterhaltungen zu Alltagsthemen etc.
- **Sprachtreffs** für Geflüchtete, die bereits erste Kenntnisse in der deutschen Sprache haben. Sprachtreffs gibt es an mehreren Standorten. Sie werden von verschiedenen Trägern organisiert und durchgeführt (u. a. AWO, Diakonie Verband Brackwede, Diakonie Bielefeld, DRK, Gesellschaft für Sozialarbeit, Evangelischer Kirchenkreis). Infos zu Sprachtreffs gibt es im REGE-Port.

Kontakt	REGE-Port Niederwall 26-28, 33602 Bielefeld, 1. Etage
Telefon	0521.9622-109
E-Mail	service@rege-mbh.de, www.rege-mbh.de
Geöffnet	Mo, Di, Do: 11-16.30 Uhr, Mi: 13-18 Uhr, Fr: 11-13.30 Uhr
Sprachcafé	Mo: 11-13 Uhr, Di und Mi: 14-16 Uhr

Integrationskurse

Am Integrationskurs können kostenlos teilnehmen:

- anerkannte Geflüchtete
- Geflüchtete im Anerkennungsverfahren mit guter Bleibeperspektive in der Regel aus den Ländern Syrien, Irak, Iran, Eritrea, Somalia
- Personen mit Aufenthaltserlaubnis
- Personen mit Duldung

Ein Integrationskurs besteht aus einem:

- Deutsch-Sprachkurs (600 Stunden/Abschluss Niveau B1) mit Schwerpunkt auf den Alltag: Arbeit, Wohnen, Gesundheit, Behördengänge etc.
- Orientierungskurs (100 Stunden) informiert über das Leben, Geschichte, Werte und Kultur in Deutschland

Die Zulassung zum Kurs erteilt das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF). Anträge gibt es in vielen Sprachen beim BAMF und als Download auf der Website www.bamf.de unter „Willkommen in Deutschland – Deutsch lernen-Integrationskurse“.

Der Antrag muss (!) eingereicht werden beim:
Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) Referat 325, 90343 Nürnberg
Das BAMF erteilt die Zulassung und sendet der Antragstellerin/dem Antragsteller einen Berechtigungsschein und eine Liste mit Kursanbietern.

» Infos:

Integrationskurse für Frauen und für Eltern

In Bielefeld werden auch Integrationskurse speziell für Frauen oder für Eltern angeboten. Die Teilnahmebedingungen sind dieselben wie bei den allgemeinen Integrationskursen. Wer daran teilnehmen möchte, muss ebenfalls den Antrag beim BAMF stellen.

Der Kurs für Frauen oder für Eltern umfasst bis zu 945 Stunden (Sprachkurs und Orientierungskurs). Im Kurs werden auch speziell für Frauen und Eltern relevante Themen wie das deutsche Bildungssystem und Bildungseinrichtungen besprochen.

Einige Kursträger bieten auch Kinderbetreuung an.

Alle Integrationsträger sind auf der Internetseite des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge www.bamf.de aufgelistet unter:

„*Willkommen in Deutschland – Deutsch lernen – Integrationskurse – Kursträger in Ihrer Nähe – WebGIS*“

Berufsbezogene Deutschsprachförderung (DeuFöV)

Zugewanderte, einschließlich der Geflüchteten, die sich im Anerkennungsverfahren befinden mit guter Bleibeperspektive in der Regel aus den Ländern Syrien, Irak, Iran, Eritrea, Somalia, können an der erweiterten Sprachförderung teilnehmen.

Voraussetzung:

- Integrationskurs oder Sprachzertifikat auf Niveau B1 oder höher (B2/C1)
- arbeitssuchend bei Agentur für Arbeit gemeldet
- und/oder Bezieherin von Leistungen des SGB II („Hartz IV“) und SGB III (Arbeitslosengeld)

Kontakt und weitere Infos	Arbeitsmittler/Arbeitsmittlerin der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters Arbeitplus Bielefeld
---------------------------	---

Beruf-und-Sprache-Kurse (BuS-Kurse)

Berufsbezogene Sprachförderung bestehend aus Deutsch- und Fachunterricht und Praktikum auch für anerkannte Geflüchtete und Geflüchtete im Anerkennungsverfahren.

Teilnahmevoraussetzung unter anderem:

- Integrationskurs oder Sprachzertifikat B1
- und Bezug von Leistungen nach dem SGB II („Hartz IV“) oder SGB III (Arbeitslosengeld) oder AsylbLG (Asylbewerberleistungsgesetz)

Kontakt	REGE mbH , Niederwall 26-28, 33602 Bielefeld
Telefon	Ulrike Westermann 0521.9622-167
E-Mail	u.westermann@rege-mbh.de, www.rege-mbh.de

Stadt Bielefeld Amt für soziale Leistungen – Sozialamt Fachstelle für Flüchtlinge

Kostenlose Beratung und Information für Geflüchtete in Bielefeld zu Rechten und Pflichten, Grundversorgung, Hilfen für den Alltag, zur selbstständigen Lebensführung und Integration.

Unter anderem:

- Information und praktische Hilfe im Asylverfahren, bei Anträgen zu finanziellen Leistungen und bei gesundheitlichen und familiären Problemen
- Unterstützung bei Kita-Besuch
- Vermittlung von Hilfe für psychisch erkrankte und traumatisierte Geflüchtete

Kontakt	Fachstelle für Flüchtlinge Neues Rathaus, Niederwall 23, 33602 Bielefeld
Telefon	Christiane Dahmann 0521.51-3297
E-Mail	christiane.dahmann@bielefeld.de, www.bielefeld.de

AK Asyl e. V.

Der Arbeitskreis Asyl e. V. bietet Beratung für Menschen im Asylverfahren/mit unsicherem Aufenthaltsstatus (Aufenthalts-gestattung/ Duldung)

- Asyl- und sozialrechtliche Beratung für Geflüchtete, mit Zuweisung nach Bielefeld
- Psychosoziale Beratung für traumatisierte Geflüchtete
- Beratung für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMF-Beratung)

Kontakt	AK Asyl e. V. Friedenstraße 4-8, 33602 Bielefeld
Telefon	0521.546515-0
E-Mail	info@ak-asyl.info, www.ak-asyl.info
Beratungstermine bitte telefonisch vereinbaren oder per Mail anfragen.	

Deutsches Rotes Kreuz (DRK) Kreisverband Bielefeld e. V.

Kostenlose Beratung für Geflüchtete zu allgemeinen Themen / Fragen u.a.:

- Aufenthalts- und Duldungserlaubnis
- Arbeitserlaubnis
- Sicherung des Lebensunterhalts
- Rechte und Pflichten

Kontakt	DRK Kreisverband Bielefeld e. V. August Bebel Straße 8, 33602 Bielefeld
Telefon	Gertrud Heinemann 0521.529 98-34
E-Mail	info@drk-sozial.de, www.drk-bielefeld.de
Beratung	Di, Mi: 10-12.30 Uhr, Di, Mi: 13.30-16 Uhr

Internationales Begegnungszentrum (IBZ) Friedenshaus e. V.

Kostenlose Sozial- und Migrationsberatung für erwachsene Zugewanderte* und Geflüchtete* mit Bleibeperspektive aus den Ländern Irak, Iran, Eritrea, Syrien und Somalia zu allen Fragen rund um die Themen Migration und Soziales. *ab 27 Jahren

Kontakt	IBZ , Teutoburger Straße 106, 33607 Bielefeld,
Telefon	Stefanie Peczynsky 0521.5219032
E-Mail	sozialberatung@ibz-bielefeld.de, www.ibz-bielefeld.de
Migrationsber.	Di: 14-17 Uhr, Mi: 10-13 Uhr und nach Vereinbarung

Stadt Bielefeld – Kommunales Integrationszentrum

Die Einzelfallberatung für zugewanderte Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern bzw. Erziehungsberechtigten wird durchgeführt zu Fragen

- der Sprachförderung
- des Besuchs von Kindertageseinrichtungen
- der Einschulung
- der Schullaufbahn
- der individuellen Förderungsmöglichkeiten

Kontakt	Kommunales Integrationszentrum , Neues Rathaus, Niederwall 23, 33602 Bielefeld, 1. Etage, Flur A, Zimmer 102, 104, 105, 107
Telefon	0521.51-8521 / 51-3411 / 51-8090 / 51-2795
Web	www.ki-bielefeld.de
Beratung	Mo, Mi, Do: 9-12 Uhr, Do: 14.30-17.30 Uhr

Stadt Bielefeld Amt für Jugend und Familie – Jugendamt Vermittlungsstelle für Plätze in Kindertageseinrichtungen

- Unterstützung bei der Suche von Kinderbetreuungsplätzen
- Hilfestellung beim Erstellen von Betreuungsanfragen im Suchportal Little Bird

Kontakt	Amt für Jugend und Familie-Jugendamt der Stadt Bielefeld , Neues Rathaus, Niederwall 23, 33602 Bielefeld, Flur G, Zimmer 432a, 434
Telefon	Britta Augustin 0521.51-5797 / Sonja Feldbauer 0521.51-3793
E-Mail	supportlittlbird@bielefeld.de, www.bielefeld.de